

Psalm 119 - Pe

♩=104

1. Dei- ne Zeug- nis- se sind wun- der- bar.
2. Von der Men- schen- druck er- lö- se mich.

Da- rum ist es mei- ne See- gen le, die sie wahr-
Und Dei- ne Ver- ord- nun- gen will wah- ren ich.

Dei- ne Wor- te er- leuch- ten, wenn Du sie auf- schließ- und ge- ben Ein-
Lass Dein An- ge- sicht leuch- ten ü- ber Dei- nen Knecht. Und das, was Du

sicht dem, der ein- fäl- tig ist. Ich tu- e mei- nen
fest- ge- setzt hast, das leh- re mich. Aus mei- nen Au- gen

Mund weit auf und lech- ze, denn mich ver- langt nach Dei- nen Ge- bo- ten.
rin- nen Was- ser- bä- che, denn Dei- ne Wei- sung wird nicht be- ach- tet.

Wen- de Dich zu mir und schenk mir Dei- ne Gna- de nach dem Recht für sie,
die Dei- nen Na- men lie- ben. Mei- ne Schrit- te grün- de fest in Dei- nem

Spruch und lass kein Un- recht herr- schen ü- ber mich. mich. Wen- de Dich zu

Wen- de Dich zu mir. Wen- de Dich zu mir. instr.

Fine